

CASE STUDY

Vimcar



ÜBER VIMCAR

Vimcar startete 2014 mit dem elektronischen Fahrtenbuch, das in Zusammenarbeit mit Steuerberatern entwickelt und als Testsieger gekrönt wurde. Seitdem hat sich das Berliner Unternehmen auf Lösungen für das Fuhrparkmanagement kleiner und mittelständischer Unternehmen spezialisiert und es sich zur Aufgabe gemacht, alle Prozesse rund um den Firmenwagen zu digitalisieren. Ihre Fuhrparksoftware beinhaltet neben dem elektronischen Fahrtenbuch unter anderem eine digitale Fahrzeugakte, eine sichere Führerscheinkontrolle und Fahrzeugbuchung sowie eine GPS-gestützte Fahrzeugortung. Vimcar bietet verschiedene Pakete an, die flexibel kombiniert werden und es Unternehmen so ermöglichen, den individuellen Herausforderungen und Bedürfnissen zu begegnen.



Mit der WITTE Kooperation können wir nun auch eine Rundum-Lösung für das Öffnen und Schließen der Fahrzeuge bieten, die mit unserer Buchungsfunktionalität optimal zusammenspielt.

Felix Schmidt, Vimcar

DIE HERAUSFORDERUNG

Ein ganzheitliches Fleetmanagement für Fuhrparkleiter als auch Fahrer stellt Betriebe jedweder Größe vor große logistische Herausforderungen. Besonders betroffen sind dabei kleine und mittelständische Unternehmen. In der Regel verfügen sie über limitierte Ressourcen, um sich um die Verwaltung der Fahrzeuge zu kümmern. Den Überblick darüber zu behalten, welcher Mitarbeiter welches Fahrzeug gerade nutzt und wann dieses wieder frei zur Verfügung steht, wird zur manuellen Aufgabe ebenso wie die Verteilung des physischen Schlüssels. Damit verlieren Unternehmen häufig wertvolle Zeit und können ihre Fahrzeuge gleichzeitig nicht optimal auslasten.

UNSERE LÖSUNG

Mit flinkey hat WITTE Digital eine einfache Retrofit-Lösung zur Digitalisierung des Fahrzeugzugangs geschaffen. Die Lösung besteht aus einer kleinen Box, die, ausgestattet mit dem originalen Autoschlüssel, einfach ins Auto gelegt werden kann. Über eine App auf dem Smartphone kann anschließend jeder Fahrer mit einer entsprechenden Berechtigung das ihm zugeordnete Fahrzeug öffnen und schließen. Das Signal wird kryptographisch verschlüsselt und über Bluetooth übertragen. Und das ganz ohne GSM-Empfang. Damit sind auch Fahrzeuge im Parkhaus zugänglich, in denen es kaum bis gar kein Signal gibt. Die WITTE Schlüsselbox ist im Vimcar Paket Fleet Share erhältlich und beinhaltet zusätzlich die Fahrzeugbuchung in Vimcar Fleet, eine Versicherung sowie die flinkey-App.



Carsharing stellt für Unternehmen eine attraktive, neue Möglichkeit dar. Durch die Kooperation mit WITTE Digital können wir Prozesse abbilden, die Carsharing sicherer und einfacher machen, von der Buchung eines Fahrzeugs, über die Führerscheinkontrolle bis hin zum Zugang des Fahrzeugs.

Christian Siewek, Vimcar

DAS ERGEBNIS

Gemeinsam mit Vimcar hat sich WITTE dem Thema Corporate Carsharing angenommen. Das Ergebnis ist ein rundum digitaler Prozess der Fahrzeugbuchung, wodurch Kunden von Vimcar nun die Möglichkeit haben, Fahrzeuge optimal auszulasten und einfacher zu koordinieren, ohne dass eine händische Übergabe der Schlüssel notwendig ist. Dabei erfolgt die Reservierung von Poolfahrzeugen über die direkte Integration in Vimcar Fleet, über die Mitarbeiter selbst oder der Fahrzeugverwalter im Unternehmen die Fahrzeuge reservieren können. Der Mitarbeiter erhält dann automatisch einen digitalen Schlüssel auf sein Smartphone und kann damit auf das Fahrzeug zugreifen. Das spart Zeit und Kosten.

ÜBER WITTE

WITTE Digital ist der digitale Geschäftsbereich der WITTE Automotive GmbH, einem führenden Automobilzulieferer mit Sitz in Velbert. Das Unternehmen ist seit 1899 Experte von Schließ-, Verriegelungs- und Sicherheitssystemen für Fahrzeuge.



Mit flinkey haben wir unser mehr als 100 Jahre altes Branchenwissen genutzt, um eine Plug-and-Play-Lösung für Flotten zu entwickeln, die einfach zu bedienen und an die Bedürfnisse unserer Kunden anpassbar ist.

Paul Meier, WITTE Digital

87%

der Modelle von 26
OEMs unterstützt

0€

Installationskosten bei
laufendem Flottenbetrieb

120

Jahre Erfahrung in der
Automobilindustrie



VIMCAR



WITTE DIGITAL
beyond mobility